

---

## Stauprognose: Volle Straßen Richtung Wintersport

Wintersportler sollten sich am kommenden Wochenende (11.–12.2.2017) nach Einschätzung des ADAC auf volle Straßen und Autobahnen einstellen. Unterwegs in Richtung Skigebiete sind Urlauber aus Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Dänemark und Schweden sowie Urlauber, die nicht an Ferientermine gebunden sind. Auf den Heimweg machen sich Reisende aus Sachsen und Thüringen, da in diesen Bundesländern die Ferien enden.

Mit Staus muss nach Angaben des Automobilclubs neben den Großräumen Berlin und München vor allem auf folgenden Strecken gerechnet werden: A 1 Hamburg – Bremen – Münster – Dortmund, A 2 Dortmund – Hannover – Berlin, A 3 Frankfurt – Würzburg – Nürnberg – Passau, A 4 Dresden – Erfurt – Kirchheimer Dreieck, A 5 Frankfurt – Karlsruhe – Basel, A 6 Mannheim – Heilbronn – Nürnberg, A 7 Hamburg – Hannover – Würzburg – Ulm – Füssen/Reutte, A 8 Karlsruhe – Stuttgart – München – Salzburg, A 9 München – Nürnberg – Berlin, A 93 Inntaldreieck – Kufstein und A 95 / B 2 München – Garmisch-Partenkirchen sowie A 99 Umfahrung München.

Auch im benachbarten Ausland dürfte die Fahrt in und aus dem Skiurlaub zur Geduldsprobe werden. Besonders angespannt ist die Situation in Österreich, wo in einigen Bundesländern die Winterferien beginnen und in anderen enden. Bei der Einreise von Österreich nach Deutschland müssen Wartezeiten aufgrund von Grenzkontrollen einkalkuliert werden. Am stärksten gefährdet sind laut ADAC die drei Autobahnübergänge Suben (A 3 Linz – Passau), Walserberg (A 8 Salzburg – München) und Kiefersfelden (A 93 Kufstein – Rosenheim). (ampnet/jri)

